

Anduriner Bote

Ausgabe 02 im Jahre 11.241 n.Z.J | Archivzeichen Bo201802

Audienz beim Schirmherrn

Werte Leser! Wir hatten die Möglichkeit ein kurze Unterredung mit unserem großem Schirmherrn zu führen, und können nun freudig Verkünden, dass es große Veränderungen in diesem Land geben wird: Doch leset selbst, was uns unser Schirmherr mitgeteilt hat.

Wir sind geehrt, Euer Hoheit, dass ihr uns etwas von eurer kostbaren Zeit widmet. Es schwirren aufgrund eurer fehlenden Präsenz immer mehr Gerüchte umher, Ihr seied erkrankt oder gar im Sterben. Vielleicht wollt Ihr dem Volk diesbezüglich einige Worte mitteilen.

Ich kann Entwarnung geben. Mir geht es gut, ich bin von keinerlei Erkrankung gezeichnet. Im Gegenteil: Ich fühle mich so stark und frisch wie lange nicht mehr.

Dies freut uns sehr. (a.d.R. wir können nur bestätigen, dass der Schirmherr sehr energiegeladen und dynamisch wirkte und seine Augen voller Lebenskraft und Tatendrang funkelten)

Kommen wir zu der nächsten Frage, welche unsere Leserschaft interessiert.

Dürfen wir den Grund erfahren, weshalb Ihr euch so rar gemacht habt?

In den vergangenen Monaten habe ich mich der Öffentlichkeit weniger gezeigt, da ich große politische Schritte geplant habe, die meine vollste Aufmerksamkeit benötigen haben.

Politische Schritte? Ihr könnt sicherlich nachvollziehen, dass uns eine solche Nachricht mehr als neugierig macht. Wollt ihr unseren Lesern näheres verraten?

Obwohl ich eure Neugier verstehen kann, ist es noch nicht an der Zeit, mit weiteren Details an die Öffentlichkeit zu gehen, doch seid gewiss, dass diese Schritte Andurin verändern und zu einem besseren Ort machen werden.

Wann habt ihr vor das ... zu tun?

Das wird zum Fest der Geburt, am 45. Ginaya dem Volke präsentiert.

Oh, ihr plant also ein großes Fest?

Dies wird eine große Kundgebung.

Nun, da freuen wir uns jetzt schon.

Es gingen ja Gerüchte um, um noch ein anderes Thema anzusprechen, dass Ihr viel meditiert habt, um mit den Göttern zu kommunizieren. Ist an dem Gerücht etwas dran?

Anduriner Bote

Ausgabe 02 im Jahre 11.241 n.Z.J | Archivzeichen Bo201802

Ich habe Kontakt zu allen Göttern aufgenommen und das Ergebnis werdet ihr am 45. Ginaya zu hören bekommen.

Jetzt macht ihr uns und die Leser überaus neugierig und wir werden gespannt auf eure große Verkündigung sein. Wir bedanken uns für die Unterredung und fiebern schon jetzt erwartungsvoll dem 45. Ginaya entgegen.

Kaserneneinweihung in Rosaris

Aufgrund des hohen Zulaufes von Rekruten wächst unsere Andurinische Armee weiterhin.

Daher wurde in Rosaris eine weitere Kaserne erbaut, welche bis zu 750 Mann beherbergen kann.

Wie uns zugetragen wurde, soll es den Soldaten an nichts mangeln.

Hafeneinweihung in Miran

Mit finanziellen Mitteln aus Banthan und Trux wurde nach nur 2,5 Jahren Bauzeit der Hafen in Miran fertig gestellt. Unweit von Luman ist aus dem Fischerort Wremen inzwischen eine kleine Stadt geworden, welche sich in den Berghang schmiegt.

Die Einweihungsfeier wird am 30 Ginaya stattfinden.

Belohnung ausgesetzt

Zu unserem Bedauern müssen wir mitteilen, dass in letzter Zeit einiger unserer kostbaren Schreibfedern verlustig gegangen sind.

Für das Auffinden und Abgeben einer solchen Feder setzen wir eine Belohnung von 5 Goldstücken aus.

Preis für Purpur steigt

Es gibt derzeit kaum noch die Farbe Purpur zu erwerben. Die an sich schon sehr kostbare Farbe ist somit noch kostbarer geworden. Steckt dahinter ein Handelshaus, welche sich nun eine goldene Nase verdient? Wir gehen der Sache nach.

Orks in Orlok

Wie uns berichtet wurde, werden in Orlok immer häufiger Orks gesichtet. Unsere Reporter vor Ort werden der Sache nachgehen und in einer unserer kommenden Ausgaben über die Hintergründe berichten.